Fragebogen Projektrückblick

Robert Bosch Stiftung GmbH

Heidehofstraße 31

70184 Stuttgart

Die Robert Bosch Stiftung ist an den Ergebnissen, erzielten Wirkungen, Erfahrungen und Lernprozessen Ihres Projektes interessiert und erwartet daher einen inhaltlichen Nachweis in Form eines schriftlichen Berichts. Weitere Unterlagen, die zu einem Informationsgewinn für die Robert Bosch Stiftung beitragen, wie z.B. Fragebögen zum Projektabschluss oder Dokumentationen von Workshops, Stakeholder-Befragungen, durchgeführten Wirkungsanalysen etc., können Sie gerne ergänzend zu diesem Bericht einreichen. Die Erfahrungen, die Sie in Ihrem Projekt gemacht haben, sind wertvoll und bereichern unser Wissen. Erkenntnisse aus Erfolgen und Misserfolgen können dazu beitragen, zukünftige Projekte noch nachhaltiger zu gestalten. Daher ist uns besonders wichtig, wie sich Ihr Projekt im Verhältnis zur ursprünglichen Planung während der Durchführung entwickelt und verändert hat. Gerne können Sie daher Bezug auf die zu Beginn im Projektantrag gemachten Angaben nehmen.

1 Allgemeine Projektbeschreibung

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|       |  |       |
| Titel des Projekts | Projektnummer |
|       |  |       |
| Antragsteller/Projektpartner | Tatsächliche Projektdauer |
|       |
| Zielgruppe(n): Anzahl, Zusammensetzung, Rekrutierung |
|       |
| Problemstellung und Lösungsansatz (Kurzzusammenfassung) |
|       |
| Der Förderbetrag wurde in Übereinstimmung mit dem Fördervertrag in genannter Höhe ausgegeben. |
|       |
| Geben Sie bitte hier die Links zu den Internetseiten des Projekts an (falls vorhanden). |

2 Erzielte Wirkung des Projekts

Im Projektantrag (2.6) hatten wir Sie um die Erstellung einer Wirkungslogik für Ihr Projekt gebeten. Dementsprechend interessiert uns, welche (finanziellen, personellen, etc.) Ressourcen tatsächlich in das Projekt eingeflossen sind (Input), welche Leistungen durchgeführt und angeboten wurden (Output) und welche Wirkung/Veränderung sich bereits jetzt auf Ebene der Zielgruppen (Outcome) beobachten lässt und ggf. gesamtgesellschaftlich (Impact) in Zukunft zu erwarten ist. Bitte gehen Sie dabei auch auf die zur Überprüfung der Wirkungsziele definierten Indikatoren ein und geben Sie jeweils an, ob und wie die verschiedenen Wirkungen/Veränderungen beobachtet werden konnten (z.B. Feedback von Beteiligten, Dokumentation von Projektergebnissen, Wirkungsanalyse, etc.).

|  |
| --- |
| **Impact** (Wirkung in der Gesellschaft – falls hier keine direkten Wirkungen ableitbar sind, bitte frei lassen):      |
|  |
| **Outcome** (Wirkung auf die Zielgruppe(n)):       |
|  |
| **Output** (Leistungen, Angebote, Produkte des Projekts):      |
|  |
| **Input** (Ressourcen die für das Projekt eingesetzt wurden):      |

3 Interpretation der Projektergebnisse

# 3.1 Welche Änderungen gegenüber der Planung traten im Projektverlauf auf und wodurch waren diese bedingt? Falls festgelegte Soll-Werte/Zielgrößen nicht erwartungsgemäß erreicht wurden, welches sind die Gründe dafür?

|  |
| --- |
|       |

# 3.2 Wie beurteilen Sie die Zusammenarbeit mit den Projektteilnehmern und Kooperationspartnern bzw. mit der Robert Bosch Stiftung?

|  |
| --- |
|       |

# 3.3 Was haben Sie selbst bei diesem Projekt gelernt? Was sollte aus Ihrer Sicht in Zukunft bei ähnlichen Projekten besonders beachtet werden?

|  |
| --- |
|       |

4 Perspektiven und Transfermaßnahmen

# 4.1 Wird das Projekt fortgeführt werden? Wenn ja, wie wird es langfristig finanziell und organisatorisch gesichert?

|  |
| --- |
|       |

# 4.2 Welche Transfermaßnahmen wurden durchgeführt, um den Nutzen des Projekts für die Praxis, das betreffende Fachgebiet sowie andere gesellschaftsrelevante Bereiche zu sichern?

|  |
| --- |
|       |

5 Projektspezifische Fragen

Gegebenenfalls sind unter Ziffer I der Bewilligungsbedingungen oder in Anlage 1 -Besondere Förderbedingungen zusätzliche, auf Ihr Projekt zugeschnittene Evaluationsfragen aufgeführt, deren Beantwortung verpflichtend ist. Gehen Sie hierauf bitte im folgenden Textfeld ein:

|  |
| --- |
|       |

6 Einverständniserklärung

Ich bin/Wir sind einverstanden, dass die für die Projektbearbeitung notwendigen Daten EDV-technisch erfasst und verarbeitet werden.

Ich versichere/Wir versichern, dass die in diesem Fragebogen gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|       |  |       |
| Datum/Ort | Unterschrift/en |
|       |
| Name und Funktion in Druckbuchstaben |